



## Fachinformationen im Netz: Portale, Datenbanken und Informationssysteme zur Berufsbildungsforschung

MARKUS LINTEN

► **Durch die Vielfalt an Informationen im World Wide Web gewinnen inhaltliche Erschließung und adressatenorientierte Aufbereitung von Fachinformationen an Bedeutung. Eine wesentliche Rolle spielen in diesem Zusammenhang fachspezifische Literaturdatenbanken, Portale und Informationssysteme. Eine Auswahl der für die Berufsbildungsforschung relevanten Angebote wird im Beitrag vorgestellt und kann Informationssuchende bei ihrer Arbeit unterstützen.**

### Das Schattendasein von Fachinformationssystemen

Suchmaschinen wie Google oder Yahoo sind in den letzten Jahren zu den meistgenutzten Webanwendungen avanciert. Auch im Wissenschaftsbetrieb fungieren sie häufig als primäre Informationsquelle, obwohl sie für die Fachinformationsrecherche nur bedingt brauchbar sind (vgl. LINTEN 2009). Bereits die Befunde einer vom BMBF in Auftrag gegebene Studie zur „Nutzung elektronischer wissenschaftlicher Information in der Hochschulausbildung“ von 2001 belegen, dass zwei Drittel der Studierenden elektronische Fachinformation über kommerzielle Suchmaschinen recherchieren – mit zumeist geringem Erfolg. Nur jeder zehnte Studierende nutzte kostenpflichtige elektronische Recher-

cheangebote in Fachdatenbanken (vgl. KLATT u. a. 2001). Ähnliche Befunde erbrachte die Studie von HEINOLD (2007) zu Angebot und Nutzung virtueller Fachbibliotheken. Eine qualitative Befragung ausgewählter Nutzer/-innen (Forscher/-innen) ergab, dass Google als primäre Informationsquelle angesteuert und von 82 Prozent der Befragten mehr als zehnmal pro Monat genutzt wird. Ganz offensichtlich werden auch für den Berufsbildungsbereich relevanten Fachportale, Informationssysteme und Datenbanken in der scientific community nur unzureichend wahrgenommen und zu selten genutzt – ein Grund mehr, einschlägige Informationsquellen vorzustellen.

### Literaturdatenbanken

Die *Literaturdatenbank Berufliche Bildung (LDBB)* weist die deutschsprachige Fachliteratur zum Themenbereich Berufsbildung und Berufspädagogik/Berufsbildungsforschung ab dem Erscheinungsjahr 1988 systematisch nach. Die Datenbank ist unter [www.ldbb.de](http://www.ldbb.de) online zugänglich und kostenfrei recherchierbar. Die über 50.000 Literaturnachweise sind neben bibliografischen Angaben durch Schlagwörter, Inhaltsbeschreibungen (Abstracts) und eine Klassifikation inhaltlich erschlossen. Der Fokus der Auswertung liegt auf Zeitschriften und Sammelwerken. Zu aktuellen Themen der Berufsbildung werden darüber hinaus Literaturzusammenstellungen angeboten: [www.bibb.de/de/wlk8002.htm](http://www.bibb.de/de/wlk8002.htm).

Mit annähernd 700.000 Literaturnachweisen – davon ca. zehn Prozent mit Bezug zur beruflichen Bildung – bildet die kostenpflichtige Literaturdatenbank des *Fachinformationssysteme (FIS) Bildung* [www.fis-bildung.de](http://www.fis-bildung.de) das Kernstück des beim Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) angesiedelten *Fachportals Pädagogik* [www.fachportal-paedagogik.de](http://www.fachportal-paedagogik.de). Als Kooperationsprodukt wird die Datenbank von knapp 30 Fachinformationsstellen aus dem deutschsprachigen Raum gespeist. Dies impliziert jedoch auch ein recht unterschiedliches Auswertungsniveau. Nachgewiesen wird Literatur zu allen Bildungsbereichen: von der Elementarbildung über Schule, die Berufs- und Weiterbildung, Hochschulbildung bis zum lebensbegleitendem Lernen. Ebenfalls Teil des Fachportals ist *pedocs* ([www.pedocs.de](http://www.pedocs.de)), eine sich aktuell im Aufbau befindende Open-Access-Plattform für elektronische Texte aus der Bildungsforschung und den Erziehungswissenschaften.

Für das Themenspektrum Weiterbildung/Erwachsenenbildung und den wichtigsten Bezugswissenschaften ist der Bibliothekskatalog des *Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung (DIE)* mit derzeit 85.000 Dokumentationseinheiten unter <http://mail.die-bonn.de/webopac> kostenlos recherchierbar. Die Datenbank wertet seit 1980 Literatur zu o. g. Schwerpunkt aus, darunter auch zahlreiche graue Literatur aus dem Bereich der Erwachsenenbildung.

Für die wissenschaftliche Recherche sowohl in fachspezifischen als auch interdisziplinären Datenbeständen ist

zudem das vom BMBF und der DFG geförderte Informationsportal *vascoda* [www.vascoda.de](http://www.vascoda.de) zu erwähnen, dessen zentraler Datenindex inzwischen mehr als 92 Millionen Datensätze umfasst. An *vascoda* beteiligt sind 42 wissenschaftliche Bibliotheken und Fachinformationsanbieter. Für die berufliche Bildung ist im *vascoda*-Angebot der Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften von besonderem Interesse. Eingebettet in diese (teilweise kostenpflichtige) Kollektion ist z. B. das sozialwissenschaftliche Fachportal *sowiport* [www.sowiport.de](http://www.sowiport.de) – mit Modulen wie SOFIS, SOLIS –, das rund 2,5 Millionen Nachweise zu Literatur- und Forschungsprojekten enthält.

## Portale/Informationssysteme

Der *Deutsche Bildungserver (DBS)* [www.bildungsserver.de](http://www.bildungsserver.de) versteht sich als zentrale Informationsplattform für die erziehungswissenschaftliche Forschung und Lehre und bietet umfangreiche Materialiensammlungen und Online-Ressourcen.

Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) bietet verschiedene Informationssysteme unter [www.iab.de/de/informationsservice/informationssysteme.aspx](http://www.iab.de/de/informationsservice/informationssysteme.aspx) an, so u. a. die IAB-Informationsplattform, das Arbeitsmarktpolitische Informationssystem und das Informationssystem proARBEIT.

KIBB steht für „*Kommunikations- und Informationssystem Berufliche Bildung*“ und ist ein Wissensmanagementsystem für die Berufsbildungsforschung. Es richtet sich an Wissenschaftler/-innen, Akteure aus Verwaltung und Politik sowie an die interessierte Öffentlichkeit. Zur Vernetzung der Wissenschaftscommunity innerhalb der Berufsbildung bietet das Portal [www.kibb.de](http://www.kibb.de) u. a.:

- die „Wissenslandkarte Berufsbildungsforschung“ mit einem Themenkatalog von annähernd 1.000 Projekten und Forschungsthemen,
- das „Anfragenarchiv“, in dem eine Auswahl an Antwortdokumenten zu Fachanfragen zur Verfügung gestellt wird sowie
- einen eigenen Bereich für die Vernetzung und den Austausch innerhalb der „Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN)“.

## Quellen zur europäischen und internationalen Berufsbildung

Zur Einstiegssuche nach Informationen und Dokumenten zur Berufsbildung in Europa eignet sich das kostenfreie CEDEFOP-Portal [www.cedefop.europa.eu](http://www.cedefop.europa.eu). Dort finden Suchende u. a. vergleichende Beschreibungen der Berufsbildungs- und Qualifikationssysteme in Europa. Fachliteratur aus den 27 EU-Staaten (plus Island und Norwegen) ist in der CEDEFOP-Literaturdatenbank VET-Bib [\[ver.cedefop.europa.eu\]\(http://ver.cedefop.europa.eu\) recherchierbar. Die nationale Website von \*ReferNet Germany\* \[www.refernet.de\]\(http://www.refernet.de\) stellt Fachinformationen zur europäischen Berufsbildung in kompakter Form zur Verfügung und verlinkt auf die CEDEFOP-Ressourcen. Bei der Suche nach berufsbildungsrelevanten Informationen und Dokumenten zu Ländern außerhalb Europas wird man bei \*UNESCO-UNEVOC\* \[www.unevoc.unesco.org\]\(http://www.unevoc.unesco.org\) und der OECD \[www.oecd.org\]\(http://www.oecd.org\) fündig. Arbeitsmarktbezogene Recherchemöglichkeiten bietet die International Labour Organisation ILO unter \[www.ilo.org\]\(http://www.ilo.org\). Hinzuweisen ist abschließend auf das \*Education Resources Information Center \(ERIC\)\*, eigenen Angaben zufolge die größte digitale Bibliothek pädagogischer Literatur \[www.eric.ed.gov\]\(http://www.eric.ed.gov\).](http://libser-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

## Berufsbildungsstatistik

Einen Überblick über Statistiken und Erhebungen zur Berufsbildung findet man auf der BIBB-Website ([www.bibb.de/de/779.htm](http://www.bibb.de/de/779.htm)). Hervorzuheben sind die beiden *Statistiken zu neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen (AUSWEITSTAT)* [www.bibb.de/de/781.htm](http://www.bibb.de/de/781.htm) und die *BIBB-Erhebung „Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zum 30.09.“* [www.bibb.de/de/14492.htm](http://www.bibb.de/de/14492.htm). Seit Anfang August steht der Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2009 in einer nutzerfreundlichen HTML-Version zur Verfügung und bietet aufbereitete Daten und Analysen zur beruflichen Bildung. Das Forschungsdatenzentrum am BIBB ([www.bibb-fdz.de](http://www.bibb-fdz.de)) bietet außerdem für vertiefende Fragestellungen diverse Mikrodatsätze für eigene Auswertungen an. Aus dem *Nationalen Bildungsbericht* werden unter [www.bildungsbericht.de/zeigen.html?seite=4328](http://www.bildungsbericht.de/zeigen.html?seite=4328) Statistiken zur beruflichen Bildung im Excel-Format angeboten, die für eigene Auswertungen genutzt werden können. ■

---

### Literatur

LINTEN, M.: *Alles Google, oder was? Nutzen und Grenzen von Suchmaschinen und wissenschaftlichen Suchdiensten für die berufliche Bildung*. In: *BWP* 38 (2009) 2, S. 55–56

KLATT, R. u.a.: *Nutzung elektronischer wissenschaftlicher Information in der Hochschulbildung. Barrieren und Potenziale in der innovativen Mediennutzung im Lernalltag der Hochschulen. Endbericht. Dortmund 2001* – URL: [www.stefi.de/download/kurzfas.pdf](http://www.stefi.de/download/kurzfas.pdf) (Stand: 27. 7. 2009)

HEINOLD, E. F.: *Virtuelle Fachbibliotheken im System der überregionalen Literatur- und Informationsversorgung. Studie zu Angebot und Nutzung der Virtuellen Fachbibliotheken. Hamburg 2007* – URL: [www.zbw-kiel.de/ueber\\_uns/projekte/vifasys/gutachten\\_vifasys\\_2007\\_3\\_5.pdf](http://www.zbw-kiel.de/ueber_uns/projekte/vifasys/gutachten_vifasys_2007_3_5.pdf) (Stand: 27. 7. 2009)